

## **PROTOKOLL DER FACHBEREICHSKONFERENZ PHILOSOPHIE, 3. MÄRZ 2021**

Beginn: 12:15 Uhr, Ende: 13:30 Uhr.

Anwesend: Alexander Fischer, Andrea Sakoparnig, Angela Martin, Angelika Krebs, Anna Lettieri, Brigitte Hilmer, Conrad Mattli, Dominique Hosch, Gunnar Hindrichs, Gunnar Mikosch, Iulia Malaspina, Jan Müller (Protokoll), Karsten Engel, Katrin Meyer, Laura Heinze, Lukas Hilgert, Maarten J.F.M. Hoenen, Manuel Fasko, Marc Nicolas Sommer, Markus Erne, Markus Wild, Muriel Leuenberger, Nadja Heller Higy, Nico Müller, Simone Chambers, Simone Neuber, Susanne Kress, Xiaopeng Yu

### 1. Begrüssung (Gunnar Hindrichs)

Prof. Hindrichs begrüsst die Anwesenden, besonders Nico Müller, Lukas Bickel, Xiaopeng Yu, Simone Neuber und Andrea Sakoparnig.

### 2. Protokoll der Seminarkonferenz vom 16. September 2020 (Gunnar Hindrichs)

Das Protokoll der letzten FBK wird ohne Änderungen angenommen.

### 3. Mitteilungen des Seminars (Simone Chambers)

Personelle Änderungen:

- Marc Sommer ist nach Ende seiner Assistenzzeit seit dem 01.02.21 und bis Ende 01/22 über den Forschungsfond Nachwuchsförderung als Wissenschaftlicher Mitarbeiter angestellt.
- Dr. Simone Neuber und Dr. Andrea Sakoparnig sind für das FS 21 als Assistenzvertretung am Lehrstuhl für Geschichte der Philosophie angestellt.
- Nach seiner erfolgreichen Promotion im Dezember 2020 ist Nico Müller Mitarbeiter am SNF Projekt NCCR Evolving Languages unter Leitung von Prof. Wild. Zweite Mitarbeiterin am NCCR Evolving Languages mit institutioneller Anbindung an der Universität Zürich ist Piera Filippi.
- Lukas Bickel ist neuer Hilfsassistent von Prof. Hoenen am SNF Projekt „Das Logikverständnis bei Magnus Hundt“.
- Hans Peter Fleury ist neuer Doktorand von Prof. Hindrichs.
- Xiaopeng Yu ist (für 2 Jahre) Gastdoktorand von Prof. Hoenen.

Neu oder wieder als Lehrbeauftragte bzw. als Privatdozenten tätig sind im FS21 folgende Personen:

Titularprofessuren und Privatdozierende: Prof. Dr. Andreas Brenner, Prof. Dr. Dagmar Fenner, Prof. Dr. Brigitte Hilmer, Prof. Dr. Katrin Meyer, Prof. Dr. Christoph Rehmansutter, PD Dr. Barbara Schmitz, PD Dr. Arno Schubbach, Prof. Dr. Giovanni Summaruga

Lehrbeauftragte und wissenschaftliche Mitarbeitende: Dr. Jan Müller, Dr. Alexander Fischer, Dr. Manuel Fasko, Dr. Jelscha Schmid, Dr. Simone Neuber, Dr. Andrea Sakoparnig, Dr. Marc Nicolas Sommer, Dr. Angela Martin

Tutor\_innen im FS 21: Bettina Huber, Paula Beck, Seraina Schöb, Yanik Freudiger (Theoretische Philosophie), Seraina Schöb (Logik)

#### 4. Mitteilungen des Departements (Gunnar Mikosch)

Die Arbeit der Berufungskommission für die Assistenzprofessur Musikwissenschaft ist beendet, der Bericht an die Fakultät erfolgt nächstmöglich, sodass eine Besetzung der Stelle zum Herbstsemester nach langer Vakanz wahrscheinlich sei.

Das Konzept des Departements für den Betrieb unter Pandemiebedingungen stelle den Versuch dar, die Verpflichtung zur Heimarbeit für die Mitarbeitenden so pragmatisch wie möglich zu gestalten. Vor allem liege die Deutung der Kriterien, welche Arbeiten zwingenderweise am Arbeitsplatz im Seminar zu erledigen seien, weitgehend in der Selbstverantwortung der Mitarbeitenden.

#### 5. Mitteilungen und Anliegen des Sekretariats (Anna Lettieri-Beck)

Die Kolleginnen des Sekretariats teilen keine Anliegen mit.

#### 6. Mitteilungen und Anliegen aus der Bibliothekskommission (Susanne Kress)

Seit November beschäftigt (nicht nur) die philosophische Bibliothek der Umstieg der Katalogsysteme von „Aleph“ auf „Alma“, für die Endnutzer ersichtlich am Umzug der Swissbib-Oberfläche zum neuen Swisscovery-Portal. Bei Rückfragen zum neuen Portal darf man sich bei Susanne Kress melden; die UB bietet (auf ihrer Website) auch eigene Schulungen zum Umgang mit der neuen Oberfläche an.

Der „Pickup-Service“ der Bibliothek während der Schließung funktionierte gut und war gut nachgefragt. Seit dem 1.3. wird der wieder geöffnete Lesesaal von Studierenden rege genutzt.

## 7. Mitteilungen und Anliegen der Fachgruppe (Lukas Hilgert)

Die Fachgruppe Philosophie teilt keine Anliegen mit.

## 8. Mitteilungen und Anliegen der Assistierenden (Jan Müller)

Die Assistierenden teilen die Verteilung ihrer Aufgaben mit:

1. Infoveranstaltungen:
  - a. Maturanden-Infotag (10.01.): Jelscha Schmid/Manuel Fasko
  - b. Masterinfo (ca. März): Jelscha Schmid/Manuel Fasko
  - c. Erstsemesterabend: Jelscha Schmid/Manuel Fasko
2. Unterrichtskommission: Manuel Fasko (interimistisch FS 2021)
3. Departementsversammlung: Jelscha Schmid
4. Fakultätsversammlung: *vakant*
5. Erasmusberatung: Alexander Fischer
6. Fachstudienberatung: Jan Müller
7. Bibliothekskommission: *vakant*

## 9. Mitteilungen und Anliegen der Gruppierung II (Brigitte Hilmer)

Brigitte Hilmer bittet um Klärung der Gruppierungsvertretung in der Departementsleitung.

## 10. Mitteilungen aus der Unterrichtskommission (Gunnar Hindrichs)

Die UK berichtet zum Stand der Planung eines neuen Grundkurses. Nachdem die Kommission sich mehrheitlich für die Beibehaltung des Grundkurses „Logische Propädeutik“ aussprach, soll der neue Grundkurs mit dem Arbeitstitel „Methodik“ oder „Wege des Philosophierens“, angesiedelt an der Professur für Geschichte der Philosophie, die bisherigen drei Grundkurse ergänzen. Die nötige Finanzierung der begleitenden Tutorate ist noch offen. Zudem bedarf die Änderung der Studienpläne und -ordnungen der Zustimmung der Fakultät.

Prof. Hindrichs verdankt Marc N. Sommer seine Tätigkeit als Gruppierungsvertreter in der UK.

## 11. Lehrprogramm HS 2021 und FS 2022 (Gunnar Hindrichs)

Die Programme werden vorgestellt und verabschiedet. Letzte Überschneidungen im Herbstsemester sollen noch ausgeräumt werden. In beiden Programmen sind die Angebote der neuen Assistierenden am Lehrstuhl für Geschichte der Philosophie noch nachzutragen; im FS 22 sei das Forschungsfreisemester von Prof. Wild merklich.

## 12. Veranstaltungen und Anlässe im FS 2021

- Ringvorlesung «Religion und Toleranz», organisiert von Brigitte Hilmer und Prof. Reinhold Bernhard: dienstags 18.15-20.00 Uhr. Das Programm mit Zugangsdaten ist Ihnen per E-Mail zugegangen.
- Tagung «Politische Theologie im und im Ausgang des Deutschen Idealismus», organisiert von Gregor Schäfer, voraussichtlich 3.-4.5.2021.
- Vorbehaltlich der Lageentwicklung plant Markus Wild, entweder die Reihe von Podcasts der Philosophischen Gesellschaft fortzusetzen, oder zum Semesterende Einladungen an Schweizer Vortragende auszusprechen; auf Klärung darf man nicht vor Ostern hoffen.
- Das nächste Symposium der Schweizer Gesellschaft für Philosophie wird (wegen der Pandemie 3 statt bereits 2 Jahre nach dem Basler Symposium 2018) am 27.-28. August 2021 in Lugano unter dem Titel „Macht und Wissen“ und unter der Präsidentin der CH PG, Guenda Bernegger (Scuola universitaria professionale della Svizzera italiana, SUPSI), stattfinden. Konferenzsprache wird überwiegend Italienisch sein (es gebe aber auch englische Vorträge, z.B. von G. Hindrichs).

## 13. Ehrenpromotion

Das Gespräch über die Ehrenpromotion ist vertraulich geführt worden. In der anschließenden Abstimmung sprechen sich 52% der Teilnehmer\_innen für Herta Nagl-Docekal als Vorschlag des Philosophischen Seminars für eine Ehrenpromotion aus.

## 14. Austausch über die Lehr- und Forschungssituation während Corona

Susanne Kress berichtet, ein\_e Nutzer\_in der Bibliothek habe sich per E-Mail verabschiedet, weil sie das Studium beende; ob andere Kolleg\_innen ähnliche Erfahrungen machten? Marten Hoenen berichtet, die Studierenden kämen in ihren Leistungen besser mit der Situation klar, als er erwartet habe. Brigitte Hilmer berichtet, dass konkrete Gesprächsangebote an Studierende nach ihrer Erfahrung dankbar angenommen würden. Jan Müller berichtet von einem erhöhten Gesprächsbedarf in der Fachstudienberatung, die zunehmend mehr die generelle Studien- und Lebenssituation

betreffen; Alexander Fischer und Marc N. Sommer schildern den Eindruck, weniger die Leistung als das Wohlbefinden der Studierenden gerate zum Problem. Markus Wild erinnert daran, bei ggf. möglicher Öffnung nach Ostern sollten bevorzugt Veranstaltungen für Studienanfänger\_innen nach Möglichkeit präsentisch angeboten werden; Angelika Krebs ermuntert dazu, auch ohnehin die durch ZOOM gebotenen Möglichkeiten zur Bildung studentischer Klein-Arbeitsgruppen zu nutzen, um das Gespräch der Studierenden unter- und miteinander nach Kräften zu unterstützen.

#### 15. Varia

Es werden keine Varia vorgebracht.